

	<p>Objekt: Scheibenmaschine des van Marum</p> <p>Museum: Kulturhistorisches Museum Görlitz Barockhaus Neißstraße 30 und Platz des 17. Juni 1 02826 Görlitz +49(0)3581 671410/20 museum@goerlitz.de</p> <p>Sammlung: Physikalisches Kabinett</p> <p>Inventarnummer: 74-1954</p>
--	--

Beschreibung

Konstrukteur: Martinus van Marum, Harlem 1790, Hergestellt von C.van Wiekera, Amsterdam 1792, Durchmesser der Glasscheibe 80cm bei einer Dicke von 1cm

Seit 1793 befindet sich in der Scheibe ein Sprung, der von der Mitte ausgeht. Die dunkelbraune Grundplatte ist quadratisch mit 1,20m in den Diagonalen. Die zwei Seiten zum Achsenträger hin sind stark nach innen eingebuchtet. Die Glassäulen sind ergänzt, da sie beim Transport von Holland zerbrochen waren. Ergänzung bereits 1793. Größte Höhe der Maschine ist 142cm.

Ergänzungen 1953: Endkugel am Rüssel des vorderen Konduktors, die abschirmenden Seiden und ein Haltestengel für die Seite am kleinen Reibzeug.

Grunddaten

Material/Technik:

Glas, Holz, Metall

Maße:

Höhe: 142 cm, Breite: 120 cm, Durchmesser:
80 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1792

wer

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Amsterdam
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Holland

Schlagworte

- Glasscheibe
- Konstrukteur
- Maschine
- Scheibe